

Allagener Schützen trugen den Schuldenberg kräftig ab

Applaus zur Wiederwahl von Major Beckschäfer

Allagen. (thof) Etwa 200 Schützen, den Vorstand der Nachbarbruderschaft St. Johannes, Präses Ernst Müller, König Ditmar Pankoke, Prinz Walter Wagener sowie Ortsvorsteher Norbert Schulte konnte Oberst Gregor Schulte zur Generalversammlung der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen in der Möhnetalhalle begrüßen. Im Jahresbericht ging Schulte auf die vielfältigen Aktivitäten der Bruderschaft ein. Das Protokoll über den Verlauf des Schützenfestes trug anschließend Schriftführer Hans-Dieter Münstermann vor.

Aufmerksam hörten die Besucher dann den Kassenbericht, der von Rendant Franz Schröder vorgetragen wurde. Bemerkenswert war sicher, daß der Schuldenberg der Bruderschaft enorm gesenkt werden konnte. Ausgehend von einem gewaltigen Minus am Ende des Jahres 1990 sieht es nun wieder etwas rosiger aus. So war es nicht verwunderlich, daß die Versammlung dem gesamten Vorstand auf Vorschlag von Kassenprüfer Hubert Störmann Entlastung erteilte.

Danach ergriff Präses Müller das Wort. Sein ausdrücklicher Dank galt der Bruderschaft für die stetige Bereitschaft, soziale Aufgaben zu übernehmen. So hat der



Gratulation von Oberst Gregor Schulte an Major Dieter Beckschäfer zur Wiederwahl.

Schützenverein u.a. vor acht Jahren die Patenschaft für die Ausbildung von Priestern in Indien übernommen. Jährlich sind seit dieser Zeit 1 200 Mark aufgebracht und für diesen Zweck eingesetzt worden. Bereits vier Priester sind durch diese und weitere Patenschaften in der Gemeinde Allagen/Niederbergheim in den letzten Jahren geweiht worden.

Bei den folgenden Wahlen wurde Major Dieter Beckschäfer einstimmig für vier weitere Jahre in seinem Amt bestätigt. Seit 1976 gehört er

dem Vorstand an. Neun Jahre war er Hauptmann der Südkompanie und sieben Jahre ist er nun Major der Bruderschaft. Lauter Beifall aller Schützen bekundete die Zustimmung zur Wiederwahl des beliebten Funktionärs. Als Kassenprüfer wirken im Laufe des Jahres Alfons Giese, Ludfried Lenze und Peter Schulte-Hense.

Ausführlich informierte Oberst Schulte über das Schützenfest im Juli. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ diskutierten die Besucher über Investitionsfragen.